

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Norbert Hackbusch und Stephan Jersch (DIE LINKE)
vom 06.08.15

und Antwort des Senats

Betr.: Atomtransporte durch Hamburg (II)

Hamburgs Hafen bleibt nach seiner am 7. Mai 2014 in der Bürgerschaft mit deren Mehrheit abgelehnten Teilentwidmung für Atomtransporte (vergleiche Drs. 20/11317) weiterhin ein Drehkreuz internationaler Atomtransporte. Das hat sich durch die Ankündigung von GRÜNEN und SPD im Koalitionsvertrag, auf freiwilligen Verzicht von Atomfrachtbehandlung durch die Hafenwirtschaft zu setzen, nicht geändert.

2014 sind mehr als 220 Kernbrenn- und sonstige Atomarstofftransporte durch Hamburg gegangen: bestrahlte und unbestrahlte Brennstab(teile), MOX und ähnliches. Trotz Stilllegungen deutscher Atomkraftwerke nach der Katastrophe von Fukushima vor Jahren hat es also im letzten Jahr keine sinkende Zahl dieser gefährlichen Frachten gegeben!

Mehrfach pro Woche finden weiterhin Transporte radioaktiver Stoffe durch Hamburg statt. So haben bis Mai dieses Jahres schon wieder mindestens rund 70 Transporte stattgefunden. Uranhexafluorid macht weiterhin einen Großteil aller Kernbrennstofftransporte über Hamburger Gebiet aus.

Gegen diese Politik regt sich mittlerweile kontinuierlicher Widerstand. Die Vorgänge im Hafen und auf der Elbe werden laufend beobachtet.

Zwar gibt der Senat nach § 1 der Verschlussachenanweisung für die Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg (HmbVSA) vom 1. Dezember 1982 im Voraus keine Auskunft zu Kernbrennstofftransporten, da Informationen über zukünftige Kernbrennstofftransporte aus Sicherheitsgründen bundesweit als Verschlussache/nur für den Dienstgebrauch eingestuft sind, aber wenigstens Angaben zu bereits durchgeführten Transporten sind aus den seit Jahren immer wieder aus der Fraktion DIE LINKE gestellten diversen Anfragen, zuletzt der Drs. 21/416 im Mai 2015, auch für die interessierte Öffentlichkeit ablesbar.

Um dieser weiterhin möglichst vollständige Zahlen über Anzahl, Art und Umfang der Atomtransporte durch Hamburg verfügbar zu machen, stellen wir hier zum 20. Mal dem Senat umfassend Fragen zum Themenkomplex.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat,

bezogen auf Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen in und aus dem Hamburger Hafen sowie durch das Hamburger

Stadtgebiet ab dem 07.05.2015 bis zum Zeitpunkt der Bearbeitung dieser Schriftlichen Kleinen Anfrage:

(Bitte die Tabellen in den Anlagen 1 und 2 zur Drs. 21/416 und ähnlichen für alle Transporte entsprechend fortführen, das heißt die Antworten auf die Fragen 1. bis 11. tabellarisch auflisten und nach Datum sortieren.)

- 1. Wann erfolgten Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen (bitte Datum des Eingangs beziehungsweise Ausgangs, soweit vorhanden)?*
- 2. Um welche beförderten Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe handelte es sich dabei jeweils?*
- 3. In welchem Umfang und welcher Menge sind Kernbrennstoffe und sonstige radioaktive Stoffe jeweils transportiert worden (bitte Angabe im passenden Maß)?*
- 4. Wie hoch war die jeweilige Aktivität der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe (bitte Angabe im passenden Maß)?*
- 5. Wie wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils klassifiziert?*
- 6. Welche Art von Behältern wurde zum Transport der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils verwendet (bitte genaue Typen-Kennung der Behälter angeben) und zu wie vielen waren diese Behälter als Versandeinheiten (Container oder entsprechend) jeweils gepackt?*
- 7. Welche Beförderungsmittel (zum Beispiel Schiff, Bahn oder Lkw) wurden zum Transport der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils verwendet?*
- 8. Wo wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils umgeladen?*
- 9. Wie lange wurden die Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe jeweils gelagert?*
- 10. Wer war der jeweilige Absender (Firma mit Ortsangabe) der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe?*
- 11. Wer war der jeweilige Empfänger (Firma mit Ortsangabe) der Kernbrennstoffe und sonstigen radioaktiven Stoffe?*

Die Angaben zu den meldepflichtigen Kernbrennstofftransporten für den Zeitraum vom 7. Mai 2015 bis zum 6. August 2015 sind in Anlage 1 zusammengestellt (zur Legende siehe Anlage 5). Für meldepflichtige Kernbrennstofftransporte werden Angaben zur Anzahl der Versandstücke pro Transport von der zuständigen Behörde nicht erfasst und ausgewertet.

Daten über die im Gefahrgut-Informationssystem der Polizei (GEGIS) gemeldeten Transporte liegen nur für die jeweils letzten drei Monate vor. Die Transportvorgänge mit sonstigen radioaktiven Stoffen für den Zeitraum vom 7. Mai 2015 bis zum 6. August 2015 sind in der Anlage 2 zusammengefasst. Die Dauer des Umschlags, die Namen und Adressen der Absender und Empfänger werden im Gefahrgut-Informationssystem GEGIS nicht erfasst.

- 12. Zuletzt in der Drs. 21/416 gab der Senat Überblick über Mängel bei der Kontrolle von Güterbeförderungseinheiten (CTU) im Zusammenhang unter anderem mit radioaktiven Stoffen der Klasse 7 bis zum 06.05.2015 für Schiffe und Lkws.*

Sind dem Senat für die Zeit danach solche bekannt?

Wenn ja, bitte mit Datum und möglichst konkreter Beschreibung der Mangelart unter anderem wie in Anlage 3 zur Drs 21/416 aufzuführen.

In der Drs. 20/13644 führt der Senat aus, Umschlag von mit Luftfracht transportierten Kernbrennstoffen habe es in Hamburg seit vielen Jahren nicht gegeben. Über den Transport von sonstigen radioaktiven Stoffen per Luftfracht lägen dem Senat keine Informationen vor, da die Zuständigkeit für die Aufsicht für diesen Transportweg beim Luftfahrtbundesamt liegt. In der Drs. 20/14621 führt der Senat aus, die Zuständigkeit für die Aufsicht über Transporte radioaktiver Stoffe auf bundeseigenen Eisenbahnstrecken liege beim Eisenbahnbundesamt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir, ob dem Senat über den Schifftransport hinaus auch Beanstandungen bei anderen Transportarten (zum Beispiel Straße) bekannt sind?

Wenn ja, bitte in der Tabelle mit angeben.

Bezogen auf zukünftige Transporte von Kernbrennstoffen und sonstigen radioaktiven Stoffen in und aus dem Hafen Hamburg sowie durch das Hamburger Stadtgebiet fragen wir, soweit Meldungen vorliegen:

Daten über bei Kontrollen im Zusammenhang mit dem Transport radioaktiver Güter für den Zeitraum vom 7. Mai 2015 bis zum 6. August 2015 festgestellten Mängel sind in Anlage 3 zusammengestellt. In diesem Zeitraum wurden durch die Polizei 239 Kontrollen im Zusammenhang mit dem Transport radioaktiver Güter auf Schiffen, auf der Straße und im Schienenverkehr durchgeführt. Davon verliefen 207 Kontrollen ohne Beanstandungen, 32 Kontrollen beim Umschlag im Hafen ergaben 26 Mängel formaler und sechs Mängel sicherheitsrelevanter Art.

13. *Hat es seit Anfang Mai 2015 bei der hamburgischen Genehmigungsbehörde (Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz) weitere Antragstellungen/Genehmigungen auf Zulassung zur Beförderung „sonstiger radioaktiver Stoffe“ gegeben?*

Wenn ja, bitte die Unternehmen auflisten.

Nein.

14. *Wie viele und welche gültigen Genehmigungen für den Transport radioaktiver Stoffe liegen der Umweltbehörde derzeit vor? Bitte auflisten mit Genehmigungsnummer, Beginn und Ende der Genehmigungsdauer, maximal zulässige Transportzahl und Menge (in Kilogramm oder Tonnen), Absender und Empfänger, Transportmittel und Art des Stoffes sowie der Behälterbezeichnung.*

In Anlage 4 (zur Legende siehe Anlage 5) sind die zum Zeitpunkt dieser Anfrage der zuständigen Behörde vorliegenden Genehmigungen für Kernbrennstofftransporte aufgelistet. Weitere Angaben werden nicht erfasst. Auf die vom Bundesamt für Strahlenschutz regelmäßig aktualisierte Liste aller gültigen Transportgenehmigungen wird verwiesen (siehe <http://www.bfs.de/SharedDocs/Downloads/BfS/DE/fachinfo/ne/transportgenehmigungen.html>).

Transport-Datum (HH)	Stoff-art	Kern-brennstoff-masse [kg]	Aktivität	Gefahrgut-Klassifizierung	Behälter-typ	Absender	Absendeort	Empfänger	Empfängerort	Schiff (HH)	LKW (HH)	Bahn (HH)	Um-schlagort	Lagerzeit (> 1 d)
08.05.2015	uBE	8800	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	KKI	Essenbach		Ja			
11.05.2015	uBE	8800	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Pe	Neuville-Les-Dieppe / F		Ja			
27.05.2015	uBE	4920	368 GBq	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Fla	Les Pleux / F		Ja			
03.06.2015	uBE	4920	354 GBq	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Fla	Les Pleux / F		Ja			
08.06.2015	uBE	8800	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Go	Golftech / F		Ja			
10.06.2015	UF6	12320	k.A.	2977	B(U)	Urenco D	Gronau	WE/S	Västeras / S		Ja			
15.06.2015	UO2	13968	512 GBq	3325	IF	OJSC	Elektrostal / R	ANF	Lingen	Ja	Ja		HHLA	
22.06.2015	uBE	8800	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Go	Golftech / F		Ja			
28.06.2015	uBE	8800	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE Go	Golftech / F		Ja			
02.07.2015	uBE	17600	k.A.	3327	AF	EIA	Juzbado / E	KKR	Värobacka / S		Ja			
06.07.2015	uBE	9900	k.A.	3327	AF	WE/S	Västeras / S	CNPE CH	Avoine / F		Ja			
06.07.2015	UO2	13968	k.A.	3325	IP	OJSC	Elektrostal / R	ANF	Lingen	Ja	Ja		HHLA	
08.07.2015	UF6	18480	k.A.	2977	B(U)	JSC	Moskau / R	ANF	Lingen	Ja	Ja		HHLA	
08.07.2015	UF6	4620	k.A.	2977	B(U)	JSC	Moskau / R	WE/S	Västeras / S	Ja	Ja		HHLA	5

Anlage 2

Ankunft laut SMIS	Abfahrt laut SMIS	Absender (in GEGIS nur Ladehäfen vorhanden)	Empfänger (in GEGIS nur Löshäfen vorhanden)	Klasse / UN Nr.	richtiger technischer Name	Stoff	Verpackung	Transportmittel	Umschlagort	Bruttomasse (kg)	max. Aktivität
zu 1	zu 1	zu 10	zu 11	zu 5	zu 2	zu 2	zu 6	zu 7	zu 8	zu 3	zu 4
09.05.2015		Canada/Montreal	D/Hamburg	7/2916	RADIOACTIVE MATERIAL, TYPE B(U) PACKAGE	CO-60	2 packages Typ B(U)	Schiff	k.A.	10.890 kg	7.400 TBq
13.05.2015		USA/Baltimore	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	32 cylinder IP2	Schiff	k.A.	465.865 kg	6.592 GBq
16.05.2015	16.05.2015	Canada/Halifax	Schweden/Göteborg	7/2916	RADIOACTIVE MATERIAL, TYPE B(U) PACKAGE	CO-60	2 packages Typ B(U)	Schiff	k.A.	10.890 kg	14.799 TBq
16.05.2015		USA/Baltimore	D/Hamburg	7/2908	RADIOACTIVE MATERIAL, EXCEPTED PACKAGE-EMPTY PACKAGING	k.A.	67 packages	Schiff	k.A.	12.650 kg	k.A.
21.05.2015		Canada/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	24 cylinder IP2	Schiff	k.A.	362.088 kg	5.280 GBq
25.05.2015		Canada/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	32 cylinder IP2	Schiff	k.A.	475.778 kg	7.034 GBq
25.05.2015	26.05.2015	Belgien/Antwerpen	Canada/Montreal	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	24 cylinder IP2	Schiff	k.A.	58.109 kg	2.3 GBq
26.05.2015		RUS/St. Petersburg	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U308	490 drums IP1	Schiff	k.A.	179.658 kg	4.485 GBq
26.05.2015		USA/Baltimore	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	32 cylinder IP2	Schiff	k.A.	465.462 kg	6.592 GBq
04.06.2015		Namibia/Walvis Bay	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U308	600 drums IP1	Schiff	k.A.	211.345 kg	3.812 GBq
15.06.2015		RUS/St. Petersburg	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U308	280 drums IP1	Schiff	k.A.	127.813 kg	2.534 GBq
20.06.2015		Canada/Halifax	D/Hamburg	7/2916	RADIOACTIVE MATERIAL, TYPE B(U) PACKAGE	CO-60	3 packages Typ B(U)	Schiff	k.A.	16.335 kg	21.953 TBq
20.06.2015		Canada/Montreal	D/Hamburg	7(8)/2978	RADIOACTIVE MATERIAL, URANIUM HEXAFLUORIDE	Uranhexafluorid	32 cylinder IP2	Schiff	k.A.	481.490 kg	7.040 GBq
	07.07.2015	D/Hamburg	USA/Norfolk	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	H-3, Ni-63	4 Container IP1	Schiff	k.A.	42.712 kg	96 GBq
20.07.2015		RUS/St.Petersburg	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U308	280 drums IP1	Schiff	k.A.	127.652 kg	2.534 GBq
01.08.2015		Canada/Montreal	D/Hamburg	7/2916	RADIOACTIVE MATERIAL, TYPE B(U) PACKAGE	CO-60	2 packages Typ B(U)	Schiff	k.A.	10.890 kg	7.400 TBq
06.08.2015		Namibia/Walvis Bay	D/Hamburg	7/2912	RADIOACTIVE MATERIAL, LOW SPECIFIC ACTIVITY (LSA-I)	Uranerzkonzentrat U308	1.140 drums IP1	Schiff	k.A.	395.182 kg	7.165 GBq

SMIS: Schiffsinformationssystem

Klasse/UN: UN Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (Gefahrgut-Kennzeichnungsnummer der Vereinte

K.A.: Keine Angabe

Verpackung: gemäß den Gefahrgutvorschriften der jeweiligen Verkehrsträger

Transporte sonstiger radioaktiver Stoffe bis zum 6. August 2015

Datum der Kontrolle	Art des formalen Mangels	Art des sicherheitsrelevanten Mangels	Verkehrsträger	Beförderungsverbot von - bis	Beförderungsverbot aufgehoben	Maßnahmen zur Mängelbeseitigung	Beförderungsverbot ausgesprochen durch
21.05.2015	1 x Gefahrzettel gelöst		Schiff	21.05.2015, 13.20 - 13.55 Uhr	ja	Gefahrzettel mit Sprühkleber befestigt	WSP
21.05.2015	1 x Gefahrzettel gelöst		Schiff	21.05.2015 13.35 - 13.55 Uhr	ja	Gefahrzettel mit Sprühkleber befestigt	WSP
21.05.2015	1 x Gefahrzettel gelöst		Schiff	21.05.2015, 13.55 - 14.00 Uhr	ja	Gefahrzettel mit Sprühkleber befestigt	WSP
26.05.2015	1 x Gefahrzettel gelöst		Schiff	26.05.2015 07.40 - 09.00 Uhr	ja	Gefahrzettel mit Sprühkleber befestigt	WSP
26.05.2015	1 x Gefahrzettel gelöst		Schiff	26.05.2015, 13.55 - 15.00 Uhr	ja	Gefahrzettel mit Sprühkleber befestigt	WSP
26.05.2015		1 Verschluss des Isolierbehälters offen	Schiff	26.05.2015 15.37 - 18.00 Uhr	ja	Verschluss des Isolierbehälters wurde umgehend durch den Verfügungsberechtigten ordnungsgemäß verschlossen	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.37 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.37 - 18.00 Uhr	ja	Placards ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x UN 2978 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.37 - 18.00 Uhr	ja	UN-Nummer ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.35 - 18.00 Uhr	ja	Placards ersetzt	WSP
26.05.2015		1 Verschluss des Isolierbehälters offen	Schiff	26.05.2015 15.35 - 18.00 Uhr	ja	Verschluss des Isolierbehälters wurde umgehend durch den Verfügungsberechtigten ordnungsgemäß verschlossen	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt	ungesicherte Steckerleiste auf dem Flat	Schiff	26.05.2015 15.35 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt; Steckerleiste wurde durch Verfügungsberechtigten entfernt	WSP
26.05.2015	1 x UN 2978 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.50 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt; UN-Nummer ersetzt	WSP
26.05.2015		1 Verschluss des Isolierbehälters offen	Schiff	26.05.2015 15.50 - 18.00 Uhr	ja	Verschluss des Isolierbehälters wurde umgehend durch den Verfügungsberechtigten ordnungsgemäß verschlossen	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt	1 Verschluss des Isolierbehälters offen	Schiff	26.05.2015 16.05 - 18.00 Uhr	ja	Verschluss des Isolierbehälters wurde umgehend durch den Verfügungsberechtigten ordnungsgemäß verschlossen; Placard ersetzt	WSP
26.05.2015	2 x Placard Kl. 8 fehlt		Schiff	26.05.2015 16.05 - 18.00 Uhr	ja	Placards ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt		Schiff	26.05.2015 16.05 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 16.09 - 18.00 Uhr	ja	Placards ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt 1 x UN 2978 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt	loses Stauholz auf dem Flat	Schiff	26.05.2015 16.09 - 18.00 Uhr	ja	Placards ersetzt; UN-Nummer ersetzt; Stauholz gesichert	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 16.09 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x Placard Kl. 8 fehlt		Schiff	26.05.2015 16.09 - 18.00 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x UN 2978 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.29 - 18.00 Uhr	ja	UN-Nummer ersetzt	WSP
26.05.2015	1 x UN 2978 fehlt 1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	26.05.2015 15.29 - 18.00 Uhr	ja	UN-Nummer ersetzt; Placard ersetzt	WSP
15.06.2015	1 x Placard Kl. 7 beschädigt		Schiff	15.06.2015 08.33 - 08.34 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
03.07.2015	1 x Placard Klasse 7 beschädigt		Schiff	03.07.2015 10.10 - 10.15 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP
03.07.2015	1 x Placard Klasse 7 beschädigt		Schiff	03.07.2015 10.10 - 10.15 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP

03.07.2015	Türgummi beschädigt		Schiff	03.07.2015 10.10 - 10.15 Uhr	ja	Türgummi wurde vor Weitertransport durch Fachfirma repariert	WSP
20.07.2015	2 x Placard Kl. 7 beschädigt		Schiff	20.07.2015 09.35 - 10.00 Uhr	ja	Placards ersetzt	WSP
20.07.2015	1 x Placard Kl. 7 fehlt		Schiff	20.07.2015 09.45 - 10.00 Uhr	ja	Placard ersetzt	WSP

Hinweis zu den Kontrollen und Mängeln:

Kontrolle = Kontrolle je Güterbeförderungseinheit

Bei den formalen (nicht sicherheitsrelevanten) Mängeln handelt es sich um Fehler bei der Kennzeichnung (beschädigte oder fehlende Placards oder Kennzeichnungen) der CTU bzw. eines Versandstücks.

CSC = Internationales Übereinkommen über sichere Container

Genehm.- Nr.	Folge- Ge- nehm.	Änd.	Gen.In-haber	Stoff-Art	zulässige Anzahl:		Genehmig.- Ende	Genehmig.- Beginn	Umschl. HH zulässig
					Schiff	LKW			
7235			NCS	uU	n	n	25.09.2015	04.10.2012	N
7398			NCS	uBE	10	20	26.09.2015	02.09.2014	J
7398		1	NCS	uBE	10	20	26.09.2015	27.11.2014	J
7413			NCS	bBE	1	1	16.10.2015	07.07.2015	N
7336		1	AREVA	UO2	20	40	31.12.2015	07.03.2014	J
7426			NCS	uBE		8	31.12.2015	27.03.2015	N
7444			NCS	uBE	3	5	31.12.2015	19.05.2015	N
7334			NCS	uBE	40	8	31.01.2016	05.03.2014	J
7402			NCS	UF6	10	40	21.02.2016	24.10.2014	J
7423			TN International	UO	4	4	21.02.2016	07.04.2015	J
7435			NCS	uBE	2	5	21.02.2016	01.04.2015	J
7449			NCS	UF6	3	3	21.02.2016	16.06.2015	J
7449		1	NCS	UF6	3	3	21.02.2016	02.07.2015	J
7376	/1		NCS	UF6		17	28.02.2016	28.04.2015	N
7384			RSB	UF6	35	160	28.02.2016	30.07.2014	J
7384		1	RSB	UF6	35	160	28.02.2016	30.07.2014	J
7385			RSB	UF6	35	155	28.02.2016	27.11.2014	J
7391			RSB	UF6	40	160	28.02.2016	19.09.2014	J
7393			RSB	UF6	30	60	28.02.2016	25.08.2014	J
7400	/1		RSB	UF6	4	22	28.02.2016	22.06.2015	J
7409	/1		RSB	UF6	9		28.02.2016	22.06.2015	N
7421			RSB	UF6	20		28.02.2016	15.12.2014	N
7347	/1		NCS	uBE	7	5	31.03.2016	24.04.2015	N
7415	/1		NCS	uBE	9	7	31.03.2016	29.04.2015	N
7416	/1		NCS	ûBE	12	8	31.03.2016	30.04.2015	N
7424	/1		NCS	uBE	5	5	31.03.2016	27.04.2015	N
7436			NCS	uBE	60	60	31.03.2016	15.04.2015	N
7438			SA Transnubel	uBE	60	60	31.03.2016	20.04.2015	N
7439			NCS	uBS	1	1	31.03.2016	22.04.2015	N
7450			NCS	uBE	13	13	31.03.2016	01.07.2015	N
7451			NCS	uBE	20	20	31.03.2016	03.07.2015	N
7365			TN International	UO2	20	40	31.05.2016	12.06.2014	J
7365		1	TN International	UO2	20	40	31.05.2016	28.07.2015	J
7434			NCS	uBE	4	4	03.06.2016	11.03.2015	J
7291			RSB	UF6	25	25	30.06.2016	13.08.2013	J
7422			RSB	UO2	10	10	30.06.2016	10.12.2014	J
7446			RSB	UO2	20	20	30.06.2016	22.07.2015	J
7454			RSB	uBS	3	3	21.10.2016	20.07.2015	J

Abkürzung	vollständiger Wortlaut
ABB	ABB Atom (Schweden)
AEAT	AEA Technology QSA GmbH
ALM	Almaraz NPP (Spanien)
ANAV	Asociation Nuclear Asco-Vandellos
ANF	Advanced Nuclear Fuels GmbH
ARC	Areva NC (ehemals: Cogema) Pierrelatte
ARP	Areva NP (ehemals: Framatome ANP Inc.) Richland
ATN	Areva TN International (Transnuklear) Montigny-le-Bretonneux
bBE	bestrahlte Brennelemente
bBSS	bestrahlte Brennstabstücke
BE	Brennelement/e
BfS	Bundesamt für Strahlenschutz
BKW	BKW FMB Energie AG
BNFL	British Nuclear Fuels plc
BS	Brennstab/stäbe
BSS	Brennstabstücke
CEA	Commissariat à l'Énergie Atomique
CEN/SCK	Centre d'étude de l'énergie nucléaire - Studiecetrum voor Kernenergie
CERCA	Compagnie pour l'Étude et la Réalisation de Combustibles Atomiques
CNA	Combustibles Nucleares Argentinos S.A.
CNC	Central Nuclear de Cofrentes (Spanien)
CNPE Bla	Kernkraftwerk Blayias
CNPE Bu	Kernkraftwerk Bugey
CNPE Bv	Kernkraftwerk Bellville sur Loire
CNPE Ch	Kernkraftwerk Chinon
CNPE Cr	Kernkraftwerk Cruas
CNPE Dp	Kernkraftwerk Dampierre
CNPE Go	Kernkraftwerk Golfech
CNPE Gr	Kernkraftwerk Gravelines
CNPE Pa	Kernkraftwerk Paluel
CNPE StL	Kernkraftwerk Saint Laurent des Eaux
CNPE Tr	Kernkraftwerk Tricastin
CNPE Pe	Kernkraftwerk de Penly
Cogema	Compagnie Générale des Matières Nucléaires
DKFZ	Deutsches Krebsforschungszentrum
DWR	Druckwasserreaktor/en
E	Eurogate
EdF	Electricité de France
EDIF	Eurodif
EIA	Enusa Industrias Avanzadas, S.A.
ELEC	Electrabel S.A.
FBFC	Franco Belge de Fabrication de Combustible
FRAM	Framatome ANP Inc.
FZJ	Forschungszentrum Jülich GmbH
GE	General Electric
GKN	Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim
GKSS	GKSS-Forschungszentrum Geesthacht
GNF-Americas	Global Nuclear Fuels-Americas
GSR	Gamma-Service Recycling GmbH
HaTr	Hafen-Transit
HHLA	HHLA-Container-Terminal Burchardkai GmbH
IFE	Institut für Energietechnik
INB	Industrias Nucleares do Brasil
INEEL	Idaho National Engineering and Environmental Laboratory
ITU	Institut für Transurane
JSC	JSC Tenex Technobexport Moskau (Russland)
k.A.	keine Angabe
KBR	Kernkraftwerk Brokdorf
KEPCO	Korea Electric Power Corporation
KGR	Kernkraftwerk Greifswald

KHNPC	Korea Hydro Nuclear Power Company
KKB	Kernkraftwerk Brunsbüttel
KKD	Kernkraftwerk Gösgen-Däniken (Schweiz)
KKE	Kernkraftwerk Emsland, Lingen Kernkraftwerk Lippe-Ems GmbH
KKG	Kernkraftwerk Grafenrheinfeld
KKI	Kernkraftwerk Isar
KKK	Kernkraftwerk Krümmel
KKL	Kernkraftwerk Leibstadt AG (Schweiz)
KKM	Kernkraftwerk Mühleberg (Schweiz)
KKN	Kernkraftwerk Neckarwestheim
KKP	Kernkraftwerk Philippsburg
KKR	Kernkraftwerk Ringhals (Schweden)
KKS	Kernkraftwerk Stade
KKT	Kernkraftwerk Trillo (Spanien)
KKU	Kernkraftwerk Unterweser
KKW	Kernkraftwerk
KKZ	Kernkraftwerk Beznau (Schweiz)
KMK	Kernkraftwerk Mühlheim-Kärlich
KNFC	Korea Nuclear Fuel Co. Ltd.
KRB	Kernkraftwerk Gundremmingen
KWB	Kernkraftwerk Biblis
KWG	Kernkraftwerk Grohnde
KWO	Kernkraftwerk Obrigheim
MOX	Mischoxid
MTR	Material Test Reactor
NCS	Nuclear Cargo + Service GmbH
o. B.	ohne Beanstandung
OJSC	OJSC Mashinostroitelny Zavod
OLBA MP	Olba Metallurgical Plant
PSI	Paul Scherrer Institut
RSB	RSB Logistic GmbH
S	Siemens AG UB KWU
SFL	Springfields Fuels Ltd. (GB)
SNAB	Studsvik Nuclear AB
SPC	Siemens Power Corporation, jetzt: Framatome ANP Richland, Inc.
SRAB	Studsvik Radwaste AB
SUR	Siemens Unterrichtsreaktor
SWR	Siedwasserreaktor/en
Techs	Techsnabexport
TNP	Transnucléaire, Paris; jetzt: Cogema Logistics
TRIGA	Training, Research, Isotope-Production, General Atomic
TUM	Technische Universität München
TVO	Teollisuuden Voima Oyj
U	Uran
uBE	unbestrahlte Brennelemente
uBS	unbestrahlte Brennstäbe
UF6	Uranhexafluorid
UKAEA	United Kingdom Atomic Energy Authority
Ulba	Ulba Metallurgical Plant
Uni	Unikai Lagerei- und Speditionsgesellschaft mbH
UO2	Urandioxid
uRe	unbestrahlte Reststoffe
Urenco D	Urenco Deutschland GmbH
Urenco GB	Urenco Ltd. (Großbritannien)
Urenco N	Urenco Nederland B.V.
US-DOE	US - Department of Energy
uU	unbestrahltes Uran
VKTA	Verein für Kernverfahrenstechnik und Analytik Rossendorf e.V.
WAU	Wiederaufgearbeitetes Uran
WE/S	Westinghouse Electric Sweden (bis 2003 Westinghouse Atom AB)
WE/U	Westinghouse Electric Company LLC USA

WE/GB	Westinghouse Springfields Fuels Ltd
ZLN	Zwischenlager Nord